

# DIVIDENDENWACHSTUM IN DEN USA – ZUFLUCHT VOR STÜRMISCHEN MÄRKTEN



**Diane Sobin**  
Head of US Equities, EMEA

- Dividendenstrategien können gerade in einem wachstumsschwächeren Umfeld profitieren.
- Eine Fokussierung auf Dividendenwachstum kann helfen, das Verlustrisiko zu mindern. Im Mittelpunkt steht die Suche nach nachhaltigen laufenden Erträgen.
- Strategien, die auf Dividendenwachstum setzen, können zu langfristigen Mehrerträgen beitragen und Investoren bei der Suche nach regelmäßigen Einnahmen ein größeres Anlageuniversum eröffnen.

## HINTERGRUND

2016 sehen sich Investoren mit dem gleichen volatilen und schwierigen Marktumfeld konfrontiert, das sie schon aus den letzten Jahren kennen. Ein Grund dafür ist in diesem Jahr die Entscheidung Großbritanniens für den Austritt aus der Europäischen Union. Das schwächere Wachstum in mehreren Industrie- und Schwellenländern hat auch zu einer Senkung der Erwartungen an das Wachstum und weitere Zinserhöhungen in den USA geführt. Während sich viele Portfolios in diesem Umfeld schwertun, haben Dividendenstrategien profitiert – die Aussicht auf längerfristig niedrigere Zinsen hat die relative Attraktivität von Dividendenaktien gestärkt.

Ein gedämpftes globales Wachstumsumfeld mag gut für Dividendenstrategien sein. Trotzdem sollten Investoren gut überlegen, wie sie sich in diesem speziellen Bereich positionieren. Durch die 2009 eingesetzte Renditejagd sind die Bewertungen in einigen Marktsegmenten inzwischen ausgereizt. Das Kurs-Gewinn-Verhältnis der Versorgerwerte im S&P 500 zum Beispiel hat sich seit seinem Tiefpunkt im Februar 2009 um rund 80% erhöht, während die Unternehmensgewinne im gleichen Zeitraum um insgesamt rund 11% gestiegen sind (Quelle: Bloomberg, Stand: 31. März 2016). Die Kurse sind also den Gewinnen davongelaufen und haben das KGV aufgebläht.

Eine Fokussierung auf Aktien mit steigenden Dividenden kann eine mögliche Lösung für Investoren sein, die weiter regelmäßige Erträge aus ihren Aktienanlagen in den USA verdienen möchten.

## DIVIDENDENWACHSTUM ALS ANLAGESTRATEGIE

Anleger, die auf Aktien mit nachhaltigem Dividendenwachstum setzen, können von mehreren potenziellen Vorzügen profitieren und verlässliche Einnahmen aus ihren Portfolios generieren:

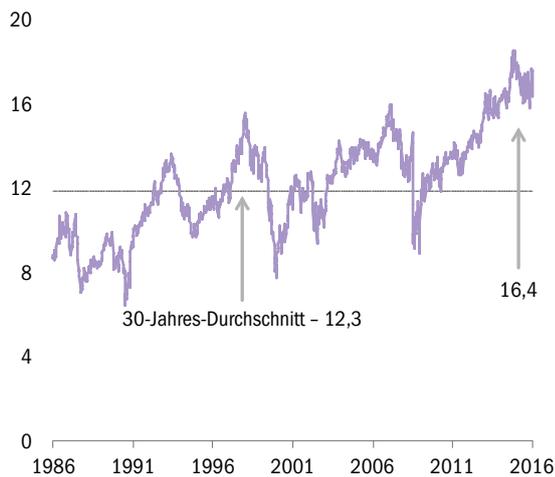
### **Bewertungsunterstützung**

Die Aktien im S&P 500 mit der höchsten Dividendenrendite notieren in der Nähe historischer Höchststände (Abb. 1, Grafik links). Maßgeblich mit dafür verantwortlich ist der Rückgang der Anleiherenditen, der die Nachfrage nach Aktiendividenden erhöht hat. Am 31. März wurden die Aktien im S&P 500 mit der höchsten Dividendenrendite zum 16,4-Fachen ihrer künftigen Gewinne gehandelt. Das entspricht einem KGV-Aufschlag von mehr als vier Punkten gegenüber dem Durchschnitt der letzten 30 Jahre.

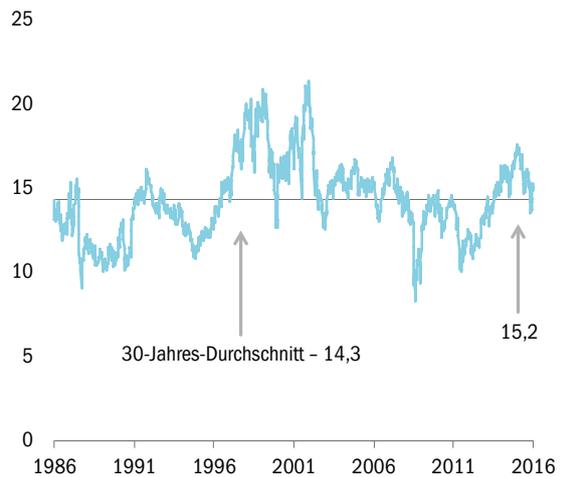
Dagegen notierten die Aktien mit dem höchsten Dividendenwachstum mit einem KGV-Aufschlag von weniger als 1 Punkt (Abb. 1, Grafik rechts). Wir sind davon überzeugt, dass diese starke Bewertungsunterstützung helfen kann, Verlustrisiken bei US-Dividendenstrategien abzumildern.

**Abb. 1: Bewertung von Aktien mit steigenden Dividenden – gute Unterstützung im Vergleich zu dividendenstarken Aktien**

**S&P 500-Unternehmen mit hoher Dividendenrendite**  
Mittleres Forward-KGV



**S&P 500-Unternehmen mit stark steigenden Dividenden**  
Mittleres Forward-KGV

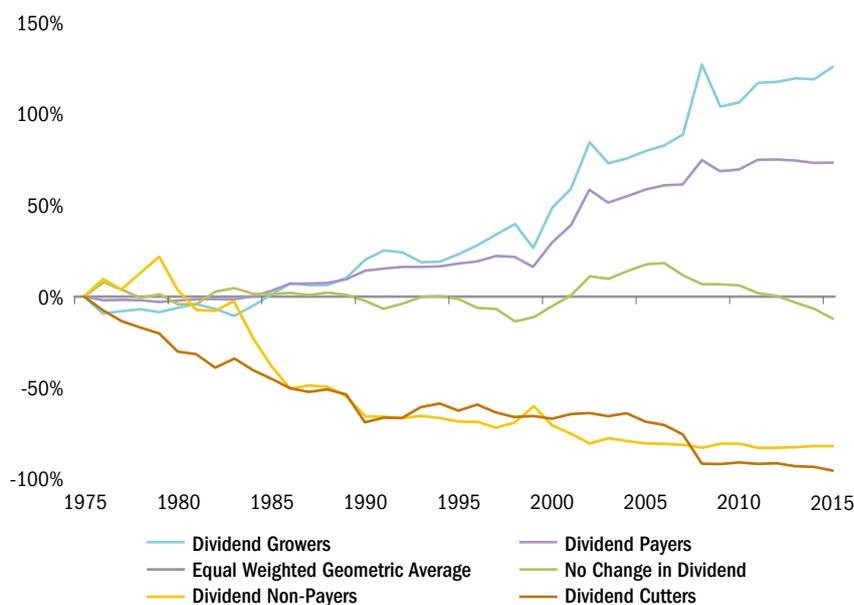


Quelle: Ned Davis Research, Stand: 31. März 2016. Aktien mit hohem Dividendenwachstum beziehen sich auf das Top-Quartil der Aktien mit dem höchsten Dividendenwachstum im Universum. Das Dividendenwachstum wird als jährliche prozentuale Veränderung der angegebenen Dividende eines Unternehmens gemessen. Dividendenstarke Aktien beziehen sich auf das Top-Quartil der Unternehmen mit der höchsten Dividendenrendite im Universum.

### Langfristiges Wertzuwachspotenzial

US-Unternehmen, die ihre Dividenden kontinuierlich angehoben haben, haben deutlich besser abgeschnitten als der breite Markt und auch als Unternehmen, die eine andere Dividendenpolitik verfolgen. Abbildung 2 verdeutlicht diese historische Outperformance gegenüber dem S&P 500.

**Abb. 2: Mehrerträge durch Dividendenanlagen vs. S&P 500**



Quelle: Ned Davis Research, Stand: 31. März 2016. Die Überrenditen beziehen sich auf die geometrischen Unterschiede zwischen den Dividendenpolitik-Indizes und dem gleichgewichteten geometrischen Durchschnitt des S&P. Zu den Unternehmen mit steigenden Dividenden gehören Unternehmen, die ihre Dividende zu irgendeinem Zeitpunkt in den letzten 12 Monaten erhöht haben. Wurde die Dividende erhöht, ist das Unternehmen für 12 Monate – oder bis zur nächsten Anpassung der Dividendenpolitik – als Unternehmen mit steigender Dividende klassifiziert.

### **Breiteres Auswahluniversum**

Dividendenaktien-Portfolios müssen ihr Branchenengagement gewöhnlich konzentrieren, um eine hohe Rendite zu erwirtschaften. Der US-Markt bietet jedoch eine Vielzahl attraktiver Anlagechancen. Unternehmen mit steigenden Dividenden finden sich in allen Marktsektoren – zum Beispiel im Technologiebereich, wo Investoren neben einigen der innovativsten Unternehmen der Welt auch interessante etablierte Blue-Chips finden. Den besten Zugang zu diesem breiter gefassten Auswahluniversum erhalten Investoren unserer Ansicht nach durch Strategien, die keinen Einschränkungen durch eine Mindestverzinsungsvorgabe unterliegen.

Wir sind überzeugt, dass die Flexibilität eines solchen Ansatzes US-Dividendenportfolios größtmögliches Potenzial für hohe risikoadjustierte Erträge eröffnet.

Mit einer Dividendenwachstum-Strategie können Investoren bei einer guten Bewertungsunterstützung vergleichsweise hohe laufende Erträge erzielen und Potenzial für langfristiges Kapitalwachstum mit reduzierter Volatilität erschließen.

Mehr erfahren Sie unter  
**COLUMBIATHREADNEEDLE.COM**



**Wichtige Informationen:** Nur für professionelle und/oder qualifizierte Anleger (Nutzung durch oder Weitergabe an Privatkunden verboten). Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung. Der Wert der Anlagen und etwaige Einkünfte daraus sind nicht garantiert und können sowohl steigen als auch fallen sowie von Wechselkursveränderungen beeinflusst werden. Das bedeutet, dass ein Anleger unter Umständen den ursprünglich angelegten Betrag nicht zurückerhält. Diese Veröffentlichung dient lediglich der Information und stellt kein Angebot zum Kauf von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten noch eine Anlageberatung und eine Investmentdienstleistung dar. Das Research sowie die Analysen, auf die hier Bezug genommen wird, wurden von Columbia Threadneedle Investments im Rahmen des eigenen Anlagenverwaltungsgeschäfts durchgeführt, und die Ergebnisse derselben sind möglicherweise bereits vor der Veröffentlichung dieser Informationen genutzt worden und werden hier lediglich als Hintergrundinformationen zur Verfügung gestellt. Alle zum Ausdruck gebrachten Meinungen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung, können jedoch ohne Benachrichtigung geändert werden. Informationen aus externen Quellen werden zwar als glaubwürdig angesehen, für ihren Wahrheitsgehalt und ihre Vollständigkeit besteht jedoch keine Gewähr. Diese Präsentation beinhaltet Aussagen, die die Zukunft betreffen, so auch Projektionen künftiger ökonomischer und finanzieller Verhältnisse. Keiner von Columbia Threadneedle Investments, seinen Direktoren, Führungskräften oder Mitarbeitern, macht irgend eine Aussage, Zusicherung, Garantie oder anderes Versprechen, dass eine dieser zukunftsgerichteten Aussagen sich als zutreffend herausstellt. Herausgegeben von Threadneedle Asset Management Limited („TAML“). Eingetragen in England und Wales unter der Nr. 573204; eingetragener Firmensitz: Cannon Place, 78 Cannon Street, London EC4N 6AG. Im Vereinigten Königreich zugelassen und reguliert von der Financial Conduct Authority. **Columbia Threadneedle Investments ist der globale Markenname der Columbia- und Threadneedle-Unternehmensgruppe. columbiathreadneedle.com**

Issued 07.16 | Valid to 09.16 | J25390